

Pokalgemeinschaft Wesermarsch

Bedingungen für das Wanderpokalschießen

Waffenart	Klasse	Mannschaftsstärke	Alter
LG	Jugend	4	12 – 17 Jahre
KK(LG)	Junioren	4	18 bis 20 Jahre
KK(LG)	Damen	5	ab 21 Jahre
KK(LG)	Schützen	5	ab 21 Jahre
KK(LG)	Alters- Schützen	5	ab 45 Jahre

Jeder Schütze kann nur in einer Mannschaft und für einen Verein starten. Sollte ein Verein in der Jugend- und Juniorenklasse keine Mannschaft stellen, können diese Schützen um die Einzelwertung schießen.

Geschossen wird in den Altersklassen ab Junioren mit KK und in der Jugendklasse mit LG.
Sollte beim ausrichtenden Verein kein KK- Stand vorhanden sein, dann schießen alle Klassen mit LG

Jeder Schütze hat 2 Probe- und 5 Wertungsschüsse. Geschossen wird in sämtlichen Klassen stehend aufgelegt. auf Scheibenstreifen. Die Streifen sind sofort nach dem letzten Schuss abzulegen.. Die zugelassene Auflage der Waffe ist kurz oder lang, das Durchgreifen ist nicht zulässig. Gewertet werden alle Schützen der einzelnen Mannschaften.

Für alle Klassen besteht Gewehrfreiheit, optische Hilfsmittel sind zugelassen nach den Bedingungen des Deutschen Schützenbundes. Auflagekeile oder, handelsübliche Handstopper sind zugelassen bei korrekter Montage (runde Seite in Schussrichtung).

Die Reihenfolge des Schießens der Mannschaften in den jeweiligen Klassen wird 5 Minuten vor Beginn des Schießens durch Los bestimmt.

Auswertung:

Jeder Verein stellt einen Schützen/ eine Schützin für die Auswertung, (Meldung ca. eine halbe Stunde nach Schießbeginn).

Wertung der Mannschaften:

Bei Ringgleichheit entscheiden die höchsten Treffer der gesamten Mannschaft (die meisten 10, die meisten 9, die meisten 8 usw.) oder bei gleichem Trefferergebnis die Unterschiede vom besten zum schlechtesten Schützen.

Wertung der Einzelschützen/-innen:

Bei Ringgleichheit entscheidet die beste 10. In Zweifelsfällen kann auf Entscheidung des Vorstandes umgeschossen werden.(in diesem Fall hat jeder Schütze 1 Probe- und 3 Wertungsschüsse.)

Bei Ringgleichheit entscheidet wieder die beste 10.

Nur für die Senioren Klasse:

Schützen ab 61 Jahre können am Medaillen-Schießen teilnehmen.

Jeder Schütze hat 1 Probeschuss und 3 Wertungsschüsse , Waffe und Auflage wie beim Mannschaftspokal.

Nur für die Damen – Altersschützinnen:

Schützinnen ab 46 Jahre können am Medaillenschießen teilnehmen.

Jede Schützin hat 1 Probeschuss und 3 Wertungsschüsse , Waffe und Auflage wie beim Mannschaftspokal.

Bedingungen für den “ Alfred Bergstedt ” - Wanderpokal ab 1977

Dieser Pokal wird als Wanderpokal in jedem Jahr erneut vergeben. Gewinner des Wanderpokales wird der Schützenverein, der in den Klassen Jugend, Junioren, Damen, Schützen und Altersschützen die höchste Ringzahl bei den Mannschaftsschießen erreicht hat, d.h. es werden die Mannschaftsergebnisse dieser Klassen zusammengezählt.

Sollte ein Verein keine Jugend- oder Juniorenmannschaft stellen, wird diese Klasse nicht für die Gesamtwertung berücksichtigt.